

Gemeinsam verschieden sein! Wie wir möglichst alle Personen in den Blick nehmen und gemeinsam kreative Medienprojekte durchführen können – darum geht es bei der Medien_Weiter_Bildung #teilhabe. Mithilfe von Methoden handlungsorientierter Medienpädagogik werden Möglichkeiten aufgezeigt, die Partizipation von Kindern und Jugendlichen an der (digitalen) Gesellschaft zu stärken und Medien als Hilfsmittel zur Förderung von eigenen Kompetenzen zu nutzen. Der Kurs nimmt dabei Zielgruppen mit besonderen Ansprüchen in den Fokus.

Im Kurs werden Fragen thematisiert wie:

- Welche Ziele verfolgt die inklusive Medienbildung und welche Haltung habe ich als pädagogische Fachkraft dazu?
- Wie stärke ich meine Zielgruppe bei der selbstbestimmten Partizipation an der digitalen Gesellschaft?
- Wie setze ich dabei digitale Medien und technische Unterstützungsmöglichkeiten zielgruppengerecht ein?
- Wie komme ich mit Kindern und Jugendlichen zu Themen wie Beeinträchtigung, Vielfalt und Vorurteilen ins Gespräch?
- Welche Sprache und Kommunikationsformen muss ich (in meiner Einrichtung und bei der Medienproduktion) nutzen, damit sich alle angesprochen fühlen?
- Wie plane ich ein Medienpraxisprojekt im Hinblick auf die Teilhabemöglichkeiten meiner Zielgruppe?
- Welche rechtlichen Grundlagen wie Datenschutz, Urheberrecht und Persönlichkeitsrecht gilt es dabei zu berücksichtigen?

Der Fokus des Kurses liegt in der Entwicklung und Durchführung eines eigenen Medienpraxisprojekts mit dem Schwerpunkt *digitale Teilhabe* unter Berücksichtigung von besonderen Ansprüchen der Zielgruppe im eigenen Arbeitsumfeld. Gegebenenfalls damit verbunden ist die Auseinandersetzung mit den medienpädagogischen Rahmenbedingungen in der eigenen Einrichtung. Zielgruppe sind pädagogische Fachkräfte aller Bereiche der Kinder- und Jugendhilfe aus Bayern, die mit Kindern und Jugendlichen ab dem Schulalter arbeiten. Dabei werden vor allem Fachkräfte angesprochen, die mit Personen arbeiten, die durch soziale Lebenslagen, (kulturelle) Herkunft sowie durch physische oder psychische Beeinträchtigung besondere Methoden und/oder pädagogische Settings benötigen.

Zeitraum: März 2021 bis Januar 2022

Kursformat: Blended-Learning-Kurs, bestehend aus Präsenz- und Online-Phasen

Ganztagestermine: 4-5 Freitage

- Online: 26. März 2021, 30. April 2021
- Präsenz: 16. Juli 2021, 17. Juli 2021 (optional), 21. Januar 2022

Ort: Medienzentrum München des JFF, Rupprechtstraße 29, München

Online-Phasen: Selbst- und Gruppenlernen (multimediale Lerninhalte, Online-Seminare, etc.), individuelles Coaching (Chat)

Online-(Zeit-)Aufwand: 8-10 Stunden im Monat und Bereitschaft zum eigenständigen Arbeiten

Durchführung Praxisprojekt: im Zeitraum von Juli 2021 bis Dezember 2021

Technische Voraussetzungen: Laptop, PC oder Tablet, stabile Internetverbindung, Kopfhörer mit Mikrofon/Headset

Kursgebühr: kostenfrei

Zertifikat: bei erfolgreich abgeschlossener Kursteilnahme

Kursleitung: Laura Michalowski und Sina Stecher (JFF) – info@medien-weiter-bildung.de

Anzahl Teilnehmer*innen: bis zu 15 Personen

Weiterbildungsblog: alle Kursinhalte werden auf medien-weiter-bildung.de gesammelt

Anmeldeschluss: 17. März 2021

Anmeldung und Infos: Weitere Informationen zur Anmeldung, Referent*innen sowie das laufend aktualisierte Kursprogramm finden sich auf <https://www.jff.de/veranstaltungen/aktuelle-veranstaltungen/details/medien-weiter-bildung-teilhabe-2021/>.

Bei Fragen oder Unterstützungsbedarf (z.B. im Hinblick auf Barrierefreiheit oder bestimmtes Essen) kontaktieren Sie uns gerne.

